



Zur Marbacher Fasnet gehören Zibere und Angelina

FOTO: KÖNI

# Spektakel

**Schirmherr ist Thomas Bareiß » 64 Gruppen mit Hästrägern und Musikre werden zum Höhepunkt erwartet**

JUTTA WACHTER

**M**arbach rüstet zu einem Höhepunkt seiner Fasnetgeschichte: Anlässlich des 30jährigen Bestehens findet am kommenden Wochenende, 23. bis 25. Januar, das VAN-Freundschaftstreffen in dem Herbertinger Ortsteil statt.

VAN, der Verband Alb-Bo-densee Oberschwäbische Narrenvereine, hat sich 1990 konstituiert, und hat 53 Mitgliedszünfte. Eine davon ist die Felllädsche Zunft Marbach, die heuer 30 Jahre alt wird. So ist die Freude groß, gleichzeitig zur Geburtstagsfeier das VAN-Freundschaftstreffen ausrichten zu können.

Von Freitag, 23. bis Sonntag, 25. Januar, steht der Ortsteil ganz im Zeichen der Fasnet. 64 Gruppen einschließlich Musik werden am Wochenende erwartet. Zunftmeisterin Melanie Sinz freut sich, dass so viele Zünfte der Einladung folgen werden. In ihrer Amtszeit ist es das erste Treffen dieser Art. Aber: Eine solche Veranstaltung zu organisieren und durchzuziehen war ihr großes Ziel. Jetzt ist es soweit.

Bei der Vorbereitung auf das große Event kann sich die Zunftmeisterin voll und ganz auf die gute Zusammenarbeit in der Zunft und mit den örtlichen Vereinen verlassen. Sie alle fassen mit an, damit es am Freitag losgehen kann. Auftakt wird das

Narrenbaumstellen an der Alten Molke sein, an dem Vertreter aller vier Gemeindemitglieder, Marbach, Herberdingen, Mieterkingen und Hundersingen, beteiligt sind.

Anschließend wird es einen Brauchtumsabend in der Mehrzweckhalle geben. Party im Zelt läuft parallel ab 20.30 Uhr.

Nach dem VAN Hexen- und Geisterspuk am Samstag ist erneut Party angesagt, diesmal mit „Midnight spezial“.

Die Schirmherrschaft hat Thomas Bareiß, MdB, übernommen, der sein Kommen für Sonntag zum Höhepunkt des Freundschaftstreffens, dem großen Jubiläumsumzug mit über 3.000 Hästrägern, zugesagt hat.